Rom, Vat., Reg. Lat. 215

Geschichte der Handschrift

Bezeichnung	Rom, Vat., Reg. Lat. 215
Alte Signaturen/Katalognummern	Bischoff 6642; Rand 164
Autor bzw. Sachtitel oder Inhaltsbeschreibung	Excerpta varia
Sprache	Latein
Thema / Text- bzw. Buchgattung	Exzerpte
	ÄUßERES
Entstehungsort	Tours ● (TRAUBE; 1901) Laon ● (TRAUBE; 1892) unklar, Fleury oder Tours eher als Laon ● (CONTRENI)
Entstehungszeit	9. Jhd. nach 877 ● (CONTRENI)
Überlieferungsform	Codex
Beschreibstoff	Pergament
Blattzahl	143
Format	19,8 cm x 16,0 cm
Schriftraum	13,2 cm x 8,0-10,9
Spalten	1
Zeilen	29
Schriftbeschreibung	Kleine Kapitalis (RAND)
Angaben zu Schreibern	zahlreiche Hände (RAND)
Layout	Rote und rot-schwarze Titel (RAND) Einfach rot-schwarze Initialen (RAND)
Ergänzungen und Benutzungsspuren	 - Auf den ersten Folia, bis einschließlich f.10 finden sich zahlreiche Nota-Zeichen - Ansonsten finden sich wenig Nachträge, ein paar Korrekturen und paar Zitationszeicher und zwei Mal Federproben - Die Handschrift scheint eine Gebrauchshandschrift gewesen zu sein, die aber nicht kommentiert oder weiter beschriftet worden ist
Neumierung	- Neumen, vielleict aus Tours oder aus Fleury (RAND)
Exlibris	fol. 1r Hic liber est sce Mar. (14. Jhd.)
Provenienz	St-Martin
Goschichto dar Handschrift	Vormutlich night in St Martin antstanden, war die Handschrift eigher Rostandteil der

Vermutlich nicht in St-Martin entstanden, war die Handschrift sicher Bestandteil der

	dortigen Bibliothek, wie das Exlibris belegt.
Bibliographie	RAND 1929, S. 181-182; BISCHOFF 2014, S. 425; CONTRENI 1976, S
Online Beschreibung	https://opac.vatlib.it/mss/detail/Reg.lat.215
Digitalisat	https://digi.vatlib.it/view/MSS_Reg.lat.215